

M 1142

**Latex-, Acronal- und Dispersionsentferner
Innenreiniger für Tankzüge oder Container aus Edelstahl
Reinigungsverstärker für alkalische Reinigungsvorgänge
Alkalischer Tauch- und Ultraschallreiniger für Metalle**

Überarbeitung: 6. März 2015

Seite 1 von 2

Produktbeschreibung

M 1142 ist ein flüssiger, alkalischer Spezialreiniger, der aufgrund seiner speziellen Kombination hochaktiver Reinigungsverstärker eine ausgezeichnete Reinigungskraft besitzt.

M 1142 eignet sich zur Lösung schwierigster Reinigungsaufgaben.

Anwendungsgebiete

1. Manuelle Reinigung

M 1142 ist ein manuelles Reinigungsmittel für frisches und leicht angetrocknetes Latex, Acronal, Plextol, Probiofan, Butofan, Diofan, Poligen, Styrofan, Mowilith und sonstige Polymerdispersionen sowie Kunstharzreste wie z.B. Epoxidharze, Phenolharze oder kurzkettige Alkydharze.

Siehe hierzu unbedingt auch unsere separaten Reinigungsvorschläge Nr. 10 und Nr. 30.

2. Reinigungsverstärker

M 1142 kann auch als Reinigungsverstärker für alkalische Reinigungen von langkettigen Fettsäuren, Öladditiven, Dispersionen, Kunstharzen und Leimen in Tankzügen oder Containern aus Edelstahl eingesetzt werden. Siehe hierzu unbedingt auch unseren separaten Reinigungsvorschlag Nr. 2

3. Maschinelle Reinigung von **nicht** hitzeempfindlichen Polymerdispersionen.

M 1142 eignet sich auch als reiner Hochdruckreiniger:

Siehe hierzu unbedingt auch unsere separaten Reinigungsvorschläge Nr. 20 und Nr. 21.

4. Reinigung von Kunstharzen

M 1142 kann auch alleine oder in Verbindung mit unserem Reinigungsadditiv M 2450 z.B. zur Reinigung von Epoxidharzen verwendet werden.

5. Entfernung von Stammlack

M 1142 bewährt sich auch bei der Einhaltung einer bestimmten Reinigungsmittelfolge zur Entfernung von Stammlack:

6. Reinigung **verstärkter** Kauritleime

(z.B. MUF- oder Silecol-Leime und sonstiger problematischer Leime)

M 1142 hat sich in der Praxis auch zur Entfernung **verstärkter** Kauritleime bestens bewährt.

Siehe hierzu auch unsere separaten Reinigungsvorschläge Nr. 40 und Nr. 50.

7. Entfernung bestimmter Flockungsverstärker

M 1142 kann zu unserer eigenen Überraschung auch bestimmte Flockungsverstärker erfolgreich entfernen.

8. Tauch- und Ultraschallreiniger

M 1142 dient auch als Tauch- und Ultraschallreiniger für Metalle wie z.B. Edelstahl, Stahl und für Werkstoffe aus Glas oder Keramik.

M 1142 eignet sich auch zur Entfernung von Ölen, Fetten, Kühlschmierstoffen, Zieh fetten, Polierpasten und Pigmentverschmutzungen.

Anwendungsbedingungen

Für oben genannte Anwendungsgebiete empfehlen wir folgende Anwendungsbedingungen einzuhalten:

Zu 1) Konzentration: 100 %, Temperatur: 20 – 30 °C
Kontaktzeit: Je nach Belagsdicke ca. 10 – 20 Minuten

Zu 2) Siehe hierzu unbedingt auch unsere separaten Reinigungsvorschläge Nr. 2, Nr. 3.1 und Nr. 3.2.

Zu 3) Dosiermenge von M 1142: 1 – 2 ltr./Minute
Dosierzeit von M 1142: 5 Minuten
Temperatur und Druck des Hochdruckwassers: 80 °C; 50 – 80 bar

Zu 4) Siehe hierzu unbedingt auch unseren separaten Reinigungsvorschlag Nr. 30

M 1142

**Latex-, Acronal- und Dispersionsentferner
Innenreiniger für Tankzüge oder Container aus Edelstahl
Reinigungsverstärker für alkalische Reinigungsvorgänge
Alkalischer Tauch- und Ultraschallreiniger für Metalle**

Überarbeitung: 6. März 2015

Seite 2 von 2

- Zu 5) Siehe hierzu unbedingt auch unseren separaten Reinigungsvorschlag Nr. 33
Zu 6) Siehe hierzu unbedingt auch unsere separaten Reinigungsvorschläge Nr. 40 und Nr. 50
Zu 7) Siehe hierzu unbedingt auch unseren separaten Reinigungsvorschlag Nr. 70
Zu 8) Konzentration: 1 – 10 % (üblicherweise 2 – 3 %)
Temperatur: 50 – 80 °C (je nach Werkstoff und Aufgabenstellung)
Kontaktzeit: 1 – 10 Minuten (Je nach Verfahren und Aufgabenstellung)

Materialverträglichkeit

- a) gegenüber Edelstrahl und Stahl:
Bei Einhaltung obiger Anwendungsvorschrift werden Werkstoffe aus Edelstahl und Stahl von der **M 1142**-Anwendungslösung nicht angegriffen.
- b) gegenüber Buntmetallen:
Bei glänzenden Buntmetallen muss vor Reinigungsbeginn die Tauglichkeit der **M 1142**-Anwendungslösung an einem wertlosen Werkstück des betreffenden Werkstoffes überprüft werden.
- c) gegenüber Aluminium, Magnesium und deren Legierungen:
M 1142 ist auch bei Einhaltung unserer obigen Anwendungsbedingungen für die Reinigung von Oberflächen aus Aluminium, Magnesium und deren Legierungen nur bedingt, bzw. **nicht geeignet**.
- d) gegenüber lackierten Oberflächen:
M 1142 ist auch bei Einhaltung obiger Anwendungsbedingungen für die Reinigung lackierter Oberflächen völlig ungeeignet, da **M 1142** Lacke angreift, bzw. auflöst.

Wichtiger Hinweis

M 1142 darf gemäß gültiger Vorschriften zur Reinigung im Lebensmittelbereich eingesetzt werden.
Nach Beendigung obiger Einwirkzeit (Kontaktzeit) müssen alle Oberflächen, die mit dem Reinigungsmittel in Berührung gekommen sind, gründlichst mit sauberem, mikrobiologisch einwandfreiem Wasser nachgespült werden.

Inhaltsstoffe

Kaliumhydroxid-Lösung, Reinigungsverstärker, Solubilisierungsmittel, spezielle Dispersions- und Harzlöser, sowie Alkohole und biologisch sehr gut abbaubare Tenside.

Vorsicht! M 1142 enthält UN 1814 KALIUMHYDROXIDLÖSUNG (< 25 %)!



Signalwort: Gefahr

Gefahrenhinweise

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden

Sicherheitshinweise

P280 Schutzhandschuhe / Schutzkleidung / Augenschutz / Gesichtsschutz tragen.

P303 + P361 + P353: BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.

P305 + P351 + P338: BEI BERÜHRUNG MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.